

# Kann man richtig katholisch sein?

**Beitrag von „O. Meier“ vom 26. Juli 2020 13:43**

## Zitat von Zauberwald

Nächstenliebe ist für mich die größte christliche Tugend

Die taucht in vorgenannter Auflistung nicht auf. Zumindest nicht explizit. Man kann natürlich herumdeuteln, dass Liebe auch die Nächstenliebe einschließt. Aber wenn es die "größte" der Tugenden wäre, dürfte sie auch explizit genannt. Und so geht es dann schon los. Eben waren wir bei christlichen Werten, jetzt sind wir bei Tugenden. Und zwei Äußerungen hierzu sind schon nicht synchron.

Was die Nächstenliebe als solche anbetrifft, so finde ich das einen schwer nachzuvollziehenden Begriff. Dass dieser unterschiedliche Interpretationen zulässt, haben wir in einem Beispiel schon gehört, in dem die Anwendung dieser durch Familienmitglieder als Nachteil für die eigene Person empfunden wurde.

Ich halte wenig davon Emotionen wie Liebe zu Werten zu erklären. Man kann doch nicht allzu viel dazu beitragen, ob man sie empfindet oder nicht. Ich halte mehr davon Menschen mit Respekt zu begegnen. Dazu muss man sie nicht lieben. Vielleicht ist das sogar eher hinderlich. Ein Ansatz wäre es, sich ständig zu vergegenwärtigen, dass die eigenen Handlungen und Entscheidungen Einfluss auf andere haben. Dafür muss man die Verantwortung übernehmen.

## Zitat von Zauberwald

das was in den meisten der 10 Gebote steht.

Welche zehn? Und was davon?